

DURCH ungelöste Seifenteilchen LEIDET FEINE WÄSCHE, - UND DIE FARBEN "VERGRAUEN."



Nur selten lösen sich gewöhnliche Waschmittel in kaltem Wasser vollkommen auf. Halten Sie ein Glas mit einer Seifenlösung gegen das Licht, — dann sehen Sie unzählige ungelöste Seifenteilchen. Sie setzen sich an den Gewebefasern fest und machen sie brüchig. Mit Lux kann so etwas nie passieren! Lux löst sich sofort, sogar in kaltem Wasser. Es ist sparsam, denn es wäscht schonend.



**LUX ERHÄLT DER SEIDE DIE WEICHHEIT
UND DEN FARBEN DIE FRISCHE,
denn Lux löst sich vollkommen...**

Für Seide sind ungelöste Seifenteilchen genau so schädlich wie für Wolle. Wenn ein Waschmittel verwendet wird, das sich nur ungenügend in kaltem Wasser auflöst, bleiben winzige Körnchen in der Lösung zurück. Dann "vergrauen" die Farben, die schönste Seide verliert ihren Glanz.

Erhalten Sie der Seide ihre Schönheit, waschen Sie Seide mit Lux! Lux ist so fein und rein, dass es sich auch in kaltem Wasser sofort auflöst. Schnell im Lux-Schaum durchdrücken, — und die feinen Sachen sind vollkommen sauber. Alles Reiben ist überflüssig. Die empfindlichsten Gegenstände können Sie ohne Bedenken dem milden Lux-Bad anvertrauen! In klarem Wasser gut nachspülen, — und alles behält sein neues, schönes Aussehen.

Lux wird nie lose verkauft.
Verlangen Sie die Originalpackungen.



**LUX ERHÄLT DIE
SEIDE ELASTISCH**

LX. 135 - 0205 BG

SAVONNERIES LEVER FRÈRES, BRUXELLES

Humoristisches Allerlei = = =

Durch die Blume.

Malvine läßt sich photographieren. Malvine lächelt.
"Bleiben Sie ernst!" ruft der Photograph.

"Bitte."
Malvine lächelt noch immer.

"Bleiben Sie ernst!"
"Ich möchte gern lächeln."
"Unbedingt?"
"Ja."

Da sagte der Photograph:
"Bitte — wie Sie wollen — dann muß ich die Platte quer einlegen."

Der Unterschied.

Möbius hat ein möbliertes Zimmer.
"Das Zimmer ist wunderbar," schwärmte er.
"Verlangt deine Wirtin viel Miete dafür?"
"Viel nicht. Aber oft."

Geschäftstüchtig.

Wie gern küßte Marianne! Wie selten kam sie dazu! Immer war der kleine Bruder im Zimmer. Heute sagte der Heißgeliebte:
"Hol mir ein paar Zigaretten, Brüderchen!"

Der Junge lachte verständnisvoll:
"Die Zigarettenläden sind geschlossen, aber vielleicht gehe ich, wenn Sie mir 50 Centimes geben, einmal zum Bahnhof und sehe nach, wie spät es ist?"

Taktvoll.

Oswin war eingeladen.
"Wer kommt alles?"
"Es ist nur ein kleiner Kreis."
"Und wie heißt der alte Herr?"

Paulines Vergleich.

Paul und Pauline sind eine Ewigkeit verheiratet.
Paul schimpft vor sich hin.
"Wie ungerecht das Leben ist! Der eine bekommt alles Schöne und Gute — der andere bekommt nur Schmerz und Bitterkeit!"

Pauline nickte:
"Unsere Ehe ist das beste Beispiel dafür: du hast mich bekommen, ich aber nur dich!"

10 Schlüssellocher für die Tür.

Busse baut sich ein Haus. Bei der Haustür hat er Sonderwünsche.
"Zehn Schlüssellocher nebeneinander — zehn Schlüssellocher übereinander —"
"Wozu?"

Busse schaut:
"Sie gehen wohl abends nie aus?"

Begründung.

Felix hat sich den Finger verstaucht. Felix ging zur Unfallversicherung.
"Ich beanspruche tausend Franken!"
"Wofür denn? Ihr Finger ist doch nicht so wichtig?"
"Und ob er wichtig ist! Ich bin Koch — womit soll ich die Saucen kosten?"

Verteidigung.

Im Schulhof prügeln sich zwei Knaben. Der Pfarrer kam vorbei.
"Habe ich euch nicht gesagt: liebet eure Feinde?"
Der Knabe antwortete:
"Das ist garnicht mein Feind, Herr Hochwürden — das ist nur mein Bruder!"

Der beste Weg.

Viele Wege führen nach Rom. Von Wulms nach Riese aber führen nur zwei Wege.
"Welcher Weg ist der bessere?"
"Der linke Weg."
"Warum?"
Der Wulms erwiderte:
"An ihm liegen fünf Wirtshäuser und am andern nur drei."

Kindern plaudern aus der Schule.

Geschwister standen im Garten. Der Junge sagte:
"Wenn ich groß bin — ich werde viel Geld verdienen, genau wie Vater!"
Das Mädchen lächelte:
"Wenn ich groß bin — ich werde viel Geld ausgeben, genau wie Mama!"

Ideenverbindung.

Hilde hat ein Hündchen. Hilde hat das Hündchen erst gestern bekommen. Heute saß das Hündchen hinter dem Herd und folgte nicht. Hilde lockte und schrie.
Das Hündchen rührte sich nicht.
Da sagte Hildes Mann:
"Gib es auf! Der Hund wird dir nie gehorchen."
Hilde lächelte spöttisch:
"Bei dir hatte ich am Anfang dieselben Schwierigkeiten..."